# WHISTLEBLOWER HOTLINE

## DIE ENDOR AG IST BEMÜHT, SICH KONTINUIERLICH ZU VERBESSERN. DAFÜR SIND WIR AUF IHRE/EURE UNTERSTÜTZUNG ANGEWIESEN.

Die Endor AG hat daher eine Meldestelle (Whistleblower-Hotline) eingerichtet, über die Mitarbeiter:innen aber auch Geschäftspartner, Kunden und Dritte Informationen über Verstöße gegen Vorschriften und Richtlinien melden können.

Solche Hinweise geben uns die Möglichkeit, Missstände zu untersuchen und abzustellen.

**0351 89 6667 39**

**whistleblower.endor@lorica.legal**

Wenn Sie/Ihr Informationen über begründete Verdachtsmomente oder Wissen um tatsächliche oder mögliche Verstöße haben/habt, können Sie/könnt Ihr uns dies telefonisch (von Montag bis Freitag, 8.00 bis 18.00 Uhr) oder per E-Mail mitteilen.

Eingehende Meldungen werden von uns sorgfältig geprüft und vertraulich behandelt.

ENDOR®

**DIESES SCHREIBEN IST GENDER NEUTRAL**

# DATENSCHUTZ

Das Meldesystem wird von der LORICA GmbH, Pfotenhauerstr. 63, 01307 Dresden, im Auftrag der Endor AG betrieben. Die LORICA GmbH wird dabei als Auftragsverarbeiter der Endor AG tätig. Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist die

**Endor AG**
**E.ON-Allee 3**
**84036 Landshut**
**Deutschland**
**Telefon: +49 (871) 922 1-0**
**Fax: +49 (871) 922 1-221**
**Email: info.webshop@fanatec.com**

Ihre personenbezogenen Daten werden im Einklang mit den jeweils anwendbaren gesetzlichen Datenschutzanforderungen zu den je Gruppe von Betroffenen nachfolgend aufgeführten Zwecken verarbeitet.

**Zweck der Datenerhebung**

Ihre personenbezogenen Daten werden hauptsächlich zur Prüfung von Ihnen gemeldeter Sachverhalte, zur Entscheidung über und zur Ergreifung von Folgemaßnahmen und dazu verwendet, die Kommunikation mit Ihnen fortzusetzen.

**Datenarten, die von uns verarbeitet werden**

In diesem Rahmen verarbeiten wir insbesondere private und dienstliche Kontaktdaten (Name, Adresse, Telefonnummer, E-Mail).

**Kategorien von Empfängern**

Ihre personenbezogenen Daten übersenden wir an Dienstleister zum Betrieb der Meldestelle und ggf. auch an Behörden wie z.B. Staatsanwaltschaften, Zollbehörden und sonstige Behörden, sowie an gesellschaftsrechtlich verbundene Unternehmen (Konzernunternehmen).

**Rechtsgrundlagen der Verarbeitung**

Eine Verarbeitung erfolgt nur auf einer Rechtsgrundlage. Folgende Rechtsgrundlagen kommen insbesondere im Arbeitsverhältnis in Betracht:
§ 26 BDSG (Fassung ab 25. Mai 2018) soweit erforderlich zur Durchführung des Beschäftigungsverhältnisses oder zur Aufklärung eines konkreten Verdachts auf Straftaten,
Art. 6 Abs. 1 lit. a) auf Basis einer Einwilligung von Ihnen,
Art. 6 Abs. 1 lit. b) zur Durchführung eines Vertragsverhältnisses,
Art. 6 Abs. 1 lit. c) zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung,
Art. 6 Abs. 1 lit. f) zur Wahrung eines berechtigten Interesses.

**Berechtigte Interessen**

Wenn wir Ihre Daten im Rahmen unseres berechtigten Interesses verarbeiten liegt dieses z.B. in:

- der Sicherstellung der Compliance mit Sicherheitsvorschriften, Auflagen, Industrie-Standards und vertraglichen Verpflichtungen,
- der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung rechtlicher Ansprüche, inkl. Daten zur Dokumentation von Leistungsströmen
- der Vermeidung einer Schädigung und/oder Haftung des Unternehmens durch entsprechende Maßnahmen.

Gegen eine Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen eines berechtigten Interesses steht Ihnen aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung zu. Wir verarbeiten Ihre Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe unsererseits nachweisen, die Ihre Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

**Automatisierte Entscheidungsfindung**
Wir verwenden die von Ihnen zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten nicht, um Sie betreffende automatisierte Entscheidungen zu treffen.

**Einsatz von Dienstleistern**
Einzelne der vorgenannten Prozesse oder Serviceleistungen werden durch sorgfältig ausgewählte und beauftragte Dienstleister ausgeführt. Wir übermitteln oder erhalten personenbezogene Daten dieser Dienstleister einzig auf Grundlage eines Verarbeitungsvertrags. Eine Übermittlung in ein Drittland ist nicht beabsichtigt.

**Hinweise auf Ihre Rechte**
Sie haben das Recht,

- von uns eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob Sie betreffende personenbezogene Daten von uns verarbeitet werden;
- ist dies der Fall, so haben Sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DSGVO im einzelnen aufgeführten Informationen.
- die Herausgabe der Sie betreffenden Daten in den Restriktionen des Art. 20 DSGVO in einem gängigen elektronischen, maschinenlesbaren Datenformat zu verlangen. Dies beinhaltet auch die Herausgabe (soweit möglich) an einen anderen, direkt von Ihnen benannten, Verantwortlichen.
- von uns die Berichtigung Ihrer Daten zu verlangen, sofern diese unrichtig, unzutreffend und/oder unvollständig sind. Berichtigung umfasst auch die Vervollständigung durch Erklärungen oder Mitteilung.
- von uns zu verlangen, dass Sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DSGVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft. Daten, die einer gesetzlichen Aufbewahrungsfrist unterliegen dürfen wir leider nicht löschen. Sofern Sie möchten, dass wir Sie nicht mehr per Newsletter oder auf anderem Wege kontaktieren, speichern wir Ihre diesbezüglichen Kontaktdaten auf einer Sperrliste.
- jede von Ihnen gegebene Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen, ohne dass Ihnen daraus Nachteile entstehen.
- von uns die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist.
- aus Gründen, die sich aus Ihrer ganz besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten Widerspruch einzulegen. Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Art. 21 DSGVO).
- sich unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs bedienen und wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt, zu beschweren bei einer Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedstaat ihres Aufenthaltsorts, ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes geltend machen.

**Löschung Ihrer Daten**
Sofern nicht in den detaillierteren Datenschutzerklärungen abweichend geregelt, löschen wir Ihre personenbezogenen Daten, wenn die Dokumentation einer eingehenden Meldung gelöscht wird - drei Jahre nach Abschluss des Verfahrens - und keine anderweitigen gesetzlichen Aufbewahrungspflichten oder gesetzliche Rechtfertigungsgrundlagen für die Speicherung bestehen. Handelsrechtliche Aufbewahrungsfristen für finanzrelevante Daten betragen in der Regel bis zu 10 Jahre. Fernen können wir Daten so lange aufbewahren, wie es nötig ist, um uns vor Ansprüchen, die gegen uns geltend gemacht werden könnten, zu schützen. Diese Fristen können bis zu 30 Jahre betragen.

**Änderungen der Datenschutzerklärung**
Wir behalten uns das Recht vor, unsere Datenschutzerklärung bei Bedarf zu ändern und an dieser Stelle zu veröffentlichen. Bitte prüfen Sie regelmäßig diese Seite. Die aktualisierte Erklärung tritt vorbehaltlich der geltenden Rechtsvorschriften mit Veröffentlichung in Kraft. Sollten wir bereits Daten über Sie erfasst haben, die von der Änderung betroffen sind und/oder einer gesetzlichen Informationspflicht unterliegen, werden wir Sie zusätzlich über wesentliche Änderungen unserer Datenschutzerklärung informieren.